

Meine Gedanken über den Schöpfer und die Neue Erde in der Kooperation mit der Natur

Ein Haus und Garten ist ein geschaffener,
heiliger Raum der Liebe.

Es ist an der Zeit Dir mitzuteilen, dass Du
in Dein/unser Paradies zurückkehren darfst.

Ja die Ordnung wird wiederhergestellt und
der Irrglaube der uns bisher oft beherrscht
hat lassen wir zurück. Die Welt spiegelt es
uns aktuell. Die dunklen Strukturen in
Politik, Wirtschaft (dazu gehört die virtuelle
Finanzwelt), Ämter und fehlgeleitete
Hilfsorganisationen, viele spirituelle und
esoterische Richtungen und Religionen
zerfallen. Die Sonne bringt es an den Tag.
Es wird wieder eine heilige Erde geschaffen
in der die Liebe wieder zählt. Wir dürfen
uns das Paradies wieder zurückholen, das
uns im Laufe der Zeit verloren gegangen ist.
Das ganze Universum hilft mit, freut sich
und unterstützt „die Neue Erde“ mit den
liebvollsten Energien und Plänen.

Wie schaffen wir den Wandel, bzw. was tue
ich selbst dafür:

In der Kooperation mit der Natur kündige
ich mein Tun selbstbestimmt an. Ich
schicke Liebe voraus und bekunde meine
friedliche Absicht.

Meine wahre friedliche Absicht als Diener
von Mutter~Natur und Gott~Vater ist
hierfür entscheidend.

Da die Natur die göttliche Mutter ist gehört
sie Gott~Vater allein. Einige Menschen
versuchen sie zu beherrschen und zu
manipulieren, doch das ist ein Irr- und
Scheideweg!

Egal was ich im Alltag tue, forme, gestalte;
ich tue dies in Liebe und zu Ehren unserer
wahren Eltern. Das ist mein Ziel.

Da ich das große Glück habe während
meines Irdenlebens einen kleinen Garten zu
bewirtschaften, nehme ich mir folgendes zu
Herzen:

Bleibe nicht bei Deinem Ego stehen,
sondern schöpfe die Kraft aus ihm und liebe
das Wesen das höher ist als Du selbst. Diene
ihm/ihr und bringe die schönsten feinsten
Gaben, die Du Dir vorstellen kannst. Ich
verhalte mich wie in einem Paradies in dem
jedes Wesen willkommen ist, außer einigen
Menschen/Wesen, deren Absicht nicht rein
ist und die die Erde mit ihren Geschöpfen
nicht achten. Dies tue ich zum Schutz und
zum Wohle „meines“ gesamten
Garten~Volkes das mir anvertraut ist. Ein
guter König dient seinem Volk.

Wenn ich mein Gärtchen bestelle und neues
Leben wachsen lasse, erweise ich meine
Ehre und schenke mein Tun. Ich segne die
Samen, Geräte und die Erde. Mit meinen
Händen berühre ich die Erde zart und
umhülle den Samen liebevoll einige Zeit
mit meinem Speichel. Ebenso bringe ich
liebvollen Speichel in das Pflanzloch
bevor ich den neuen Samen einpflanze
(ähnlich Anastasias Beschreibungen).

Ich lasse mich inspirieren von dem höchsten
Klang der Liebe und Schönheit. So, dass
meine Genialität zum Vorschein kommt
und gib sie weiter und in das neue Leben
ein. Meine Freude und meine Fähigkeiten
warten darauf eine edelste Version
hervorzubringen. Ich handle, gestalte in
meiner besten Form für die göttliche Mutter
Natur und dem göttlichen Schöpfer~Vater.

In dem der Geist (männliche Kraft) gibt und
die Materie (weibliche Kraft) es annimmt.
Dadurch kannst Du Wunder vollbringen
und neues Leben schaffen. Auch segne ich
meine Speisen vor den Mahlzeiten mit dem
Dankgebet von Amei „Erde die's
hervorgebracht...“

Mit Deiner Liebe zur Mutter~Natur und
zum göttlichen Schöpfer~Vater, bist Du auf
dem Weg der Kooperation mit der Natur
und wirst als Krönung im Langen festlichen
Lichtseminar zur Meisterschaft mit Deinem
persönlichen Thema geführt.

von Claudia